

Verlagsgebäude: Verlag, Schriftleitung, Hauptvertriebsstelle und Druckerei: Halle (Saale), Große Ulrichstr. 16, 18, Ecke Nordstr. 11/12 und Nordstr. 1/2, Zweigstellen in Berlin: Schulze, Große Str. 24 (Telefon 2791), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 17 (Telefon 2611), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 16, Ecke Große Str. 16/17 (Telefon 2611), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 16, Ecke Große Str. 16/17 (Telefon 2611), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 16, Ecke Große Str. 16/17 (Telefon 2611).

Mitteldeutsche Wirtschafts-Zeitung / H-Z-Post
Belegtag: Vom Montag zum Sonntag / Mitteldeutsche Druckerei- und Verlagsanstalt / Schriftleitung: Halle (Saale), Große Ulrichstr. 16, 18, Ecke Nordstr. 11/12 und Nordstr. 1/2, Zweigstellen in Berlin: Schulze, Große Str. 24 (Telefon 2791), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 17 (Telefon 2611), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 16, Ecke Große Str. 16/17 (Telefon 2611), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 16, Ecke Große Str. 16/17 (Telefon 2611).

Bezug u. Anzeigen: Bei allen Briefen (unter Angabe von Name und Adresse) an den Verlag, Halle (Saale), Große Ulrichstr. 16, 18, Ecke Nordstr. 11/12 und Nordstr. 1/2, Zweigstellen in Berlin: Schulze, Große Str. 24 (Telefon 2791), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 17 (Telefon 2611), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 16, Ecke Große Str. 16/17 (Telefon 2611), Schulze, Schulze-Verlag, Große Str. 16, Ecke Große Str. 16/17 (Telefon 2611).

Wunden waren überlegen

Oberflutnant Schumacher berichtet über den Luftsieg in der Deutschen Bucht - Zurückweisung englischer Zweiflügler

Der größte Luftkampf seit Kriegsbeginn

Erfolgreiche Spährupp-Angriffe

Der Sieger von der Deutschen Bucht, Oberflutnant Schumacher, berichtet über den Luftsieg in der Deutschen Bucht - Zurückweisung englischer Zweiflügler. Der größte Luftkampf seit Kriegsbeginn.

Die deutschen Staffeln nahmen die Verfolgung des verpönten Gegners an, und gab bei der Verfolgung auch ein noch viele Möglichkeiten. Der Oberflutnant hob die außerordentlich gute Leistung unserer Jagdmaschinen und der Besatzungen hervor. Die Meile zum Meeresufer nahmen wir wieder aus den Bemerkungen über die feindliche Luftschiffahrt vom 14. Dezember. Am diesem Tage gingen die Wolken in 150 Meter Höhe. Das konnte man dem Gegner nicht vorwerfen, sondern mußte ihn in gleicher Höhe stellen oder von unten angreifen. Aber auch damals verlor der Gegner die Hälfte seiner Maschinen.

Das Oberkommando der Wehrmacht ist bekannt. In mehreren Stellen der Wehrmacht gelang es eigenen Spähruppen, in die feindlichen Staffeln einzudringen und dabei eine Anzahl Gefangene zu machen. Die deutsche Luftwaffe führte unter schwierigen Wetterverhältnissen Erkundungen und Angriffe gegen Seestiele in der Nordsee durch. Nach den bisherigen Feststellungen wurden dabei vier Schiffe britischer Seestreitkräfte durch Bombentreffer zerstört. Ein deutsches Aufklärungsflugzeug griff ein großes britisches Flugboot an und brachte es zum Absturz.

Am letzten drei Tagen hat die deutsche Luftwaffe 28 Schiffe der britischen Vorkriegsflotte vernichtet, u. a. "Pearl", "Ceresin", "New Choice", "Gleichen", "Gleichen", "Sebagia", "Trinity". Die Verluste der Briten in der Luftschlacht vom 18. Dezember haben sich um zwei weitere Flugzeuge erhöht, so daß die feindliche Gesamtverluste dieses Tages nunmehr 38 Kampfflugzeuge vom Typ Vickers Wellington betragen sind.

Die Sieger von der Deutschen Bucht, Oberflutnant Schumacher, berichtet über den Luftsieg in der Deutschen Bucht - Zurückweisung englischer Zweiflügler. Der größte Luftkampf seit Kriegsbeginn.

Die deutschen Staffeln nahmen die Verfolgung des verpönten Gegners an, und gab bei der Verfolgung auch ein noch viele Möglichkeiten. Der Oberflutnant hob die außerordentlich gute Leistung unserer Jagdmaschinen und der Besatzungen hervor. Die Meile zum Meeresufer nahmen wir wieder aus den Bemerkungen über die feindliche Luftschiffahrt vom 14. Dezember. Am diesem Tage gingen die Wolken in 150 Meter Höhe. Das konnte man dem Gegner nicht vorwerfen, sondern mußte ihn in gleicher Höhe stellen oder von unten angreifen. Aber auch damals verlor der Gegner die Hälfte seiner Maschinen.

Das Oberkommando der Wehrmacht ist bekannt. In mehreren Stellen der Wehrmacht gelang es eigenen Spähruppen, in die feindlichen Staffeln einzudringen und dabei eine Anzahl Gefangene zu machen. Die deutsche Luftwaffe führte unter schwierigen Wetterverhältnissen Erkundungen und Angriffe gegen Seestiele in der Nordsee durch. Nach den bisherigen Feststellungen wurden dabei vier Schiffe britischer Seestreitkräfte durch Bombentreffer zerstört. Ein deutsches Aufklärungsflugzeug griff ein großes britisches Flugboot an und brachte es zum Absturz.

Am letzten drei Tagen hat die deutsche Luftwaffe 28 Schiffe der britischen Vorkriegsflotte vernichtet, u. a. "Pearl", "Ceresin", "New Choice", "Gleichen", "Gleichen", "Sebagia", "Trinity". Die Verluste der Briten in der Luftschlacht vom 18. Dezember haben sich um zwei weitere Flugzeuge erhöht, so daß die feindliche Gesamtverluste dieses Tages nunmehr 38 Kampfflugzeuge vom Typ Vickers Wellington betragen sind.

Der Kampfbericht

Oberflutnant Schumacher sagte, wie die ersten schweren Kämpfe an der Küste seine tiefen Erfahrungen bereicherten. Er wurde nun, welche Eigenschaften der Gegner hat und wie diesen Eigenschaften entgegenzutreten. Am 18. Dezember in dieser Beziehung war der Luftkampf vom 14. Dezember. Einen Tag nach dem Luftkampf vom 14. Dezember, am 18. Dezember, wurde ein weiterer Luftkampf in der Deutschen Bucht. Die deutsche Luftwaffe führte unter schwierigen Wetterverhältnissen Erkundungen und Angriffe gegen Seestiele in der Nordsee durch. Nach den bisherigen Feststellungen wurden dabei vier Schiffe britischer Seestreitkräfte durch Bombentreffer zerstört. Ein deutsches Aufklärungsflugzeug griff ein großes britisches Flugboot an und brachte es zum Absturz.

Ein erbärmliche Lage

Oberflutnant Schumacher erläuterte dann vor allem zum Nutzen der ausländischen Presse, wie die Verhältnisse der Briten vor sich geht. Er geht nun die Möglichkeit, die von zwei oder drei Seiten her angreifen werden. Ich kann Ihnen heute aus der gleichen Überzeugung, aus der die 34 Schiffe beschlagnahmt wurden, sagen, daß es 30 geworden sind. Die feindliche Luftschiffahrt hat sich in der letzten Zeit sehr verbessert. Die Besatzungen der Briten sind nunmehr besser ausgebildet worden, sie sind eine größere Anzahl von Maschinen abgeschrieben worden, sie sind eine größere Anzahl von Maschinen abgeschrieben worden, sie sind eine größere Anzahl von Maschinen abgeschrieben worden.

Churchill muß zugeben...

Nach tagelangem Schweigen hat der Erste Lord der Admirals, Admiral Sir Dudley Pound, am 18. Dezember seine Sprache wiedergelassen und hat über den englischen Verlust eine Erklärung gegeben. Er hat zugegeben, daß die Verluste der Briten in der Luftschlacht vom 18. Dezember größer sind, als er vorher behauptet hatte. Er hat zugegeben, daß die Verluste der Briten in der Luftschlacht vom 18. Dezember größer sind, als er vorher behauptet hatte. Er hat zugegeben, daß die Verluste der Briten in der Luftschlacht vom 18. Dezember größer sind, als er vorher behauptet hatte.

Endlich gewahrtes Geheimnis

Das Geheimnis der Spährupp-Angriffe ist nunmehr aufgeklärt. Die deutschen Spähruppen haben in der Deutschen Bucht mehrere britische Schiffe angegriffen und zerstört. Die deutschen Spähruppen haben in der Deutschen Bucht mehrere britische Schiffe angegriffen und zerstört. Die deutschen Spähruppen haben in der Deutschen Bucht mehrere britische Schiffe angegriffen und zerstört.

Englands Arbeiter sollen zahlen

Eigene Dramatisierung unseres Korrespondenten. Ein Artikel des "Economist" über die finanzielle Lage Englands. Ein Artikel des "Economist" über die finanzielle Lage Englands. Ein Artikel des "Economist" über die finanzielle Lage Englands.

Der Alliierte Kriegsrat tagte

Chamberlain, Halifax und Lord Cestfield in Paris. Die Sitzung des Obersten Rates der Alliierten, am Dienstagmorgen 19. Dezember in Paris. Die Sitzung des Obersten Rates der Alliierten, am Dienstagmorgen 19. Dezember in Paris.

Das letzte Umsteherschiff in Gotenbafen

Gotenbafen, 20. Dezember. Das letzte Umsteherschiff ist nunmehr von Gotenbafen abgegangen. Das letzte Umsteherschiff ist nunmehr von Gotenbafen abgegangen. Das letzte Umsteherschiff ist nunmehr von Gotenbafen abgegangen.

Die niederländischen Seestreifen

Nachdem die niederländischen Seestreifen nunmehr unter Kontrolle der Alliierten sind, wird die Seefahrt in der Nordsee wieder normal ablaufen. Nachdem die niederländischen Seestreifen nunmehr unter Kontrolle der Alliierten sind, wird die Seefahrt in der Nordsee wieder normal ablaufen.

Stadt-Zeitung

Halle, 20. Dezember

Da schmolz der Eisblock

„Da, Frau Edel, haben Sie schon einen Weihnachtsbaum gekauft? Es wird Zeit!“ Die beiden Frauen schauten durch eine Gasse von Läden...

„Warum Weihnachtsbaum? Frau Edel hat sich, als ich für ein Eisblock in der Brunn...“

„Aber Sie erlauben doch für jede Lebensmitteleinkauf...“

„So ist das aber nicht gedacht, Frau Edel. Auf drei Karten erhalten Sie einen ganzen Berg...“

„Dann... wenn mein Mann hier wäre...“

„Das nun stellen Sie sich einmal folgendes vor: Der Weihnachtsbaum ist der Ihre Kinder haben Sie...“

„Was soll denn das Blümchen da?“

Sutefade bereit halten!

„ng. Am Donnerstag, 21. Dezember, führt die Hitler-Jugend im Einzelbesuche mit dem Reichskommissar für Materialverwertung eine große...“

Jeder Volksgenosse, besonders die deutsche Hausfrau, wird die Wichtigkeit dieser Aktion einsehen...“

* An die August-Germann-Franke-Schule beurlaubt. Studentent Dr. Oskar Boyke von der...“

Goeben erleben das neue HN-Kinderbuch. Zusammenstellung aus den besten Arbeiten der...“

Kinder und Soldaten. Mit vielen Zeichnungen und Abbildungen ausgestattet, ist dieses Buchlein, das ein Thema so recht nach dem Herzen der deutschen Jugend behandelt...“

Die Heimat im Kunstwerk



Aquarell von Karl Rödel, das ein winterliches Motiv aus Wörmiltz bei Halle darstellt. (Auffn. Kühle)

Weihnachtsgaben an die NSV.

Ueberreichung durch den NSD. und durch die Gefolgschaften halbscher Betriebe

Seit Monaten hatten sich Tausende von fleißigen Händen bereit, Hände der Mädel und Jungmädler von Untertan Halle, und was sie an schönen...“

Ueberreichung an diesem Jahre haben die jungen Volksgenossinnen der halbschen Firmen für die NSV...“

Geliebten - was klein, und so groß, das ein Kind in den eigenen Wagen sitzen kann...“

Ein Paar gewirkte Stoffhandschuhe. Die Reichsstelle für Kleidung und verwandte...“

Neue Feldpostanschrift für Angehörige der Luftwaffe. Für die Zustellung der Feldpost an Angehörige der Luftwaffe...“

Das muß man wissen. Der Oberbürgermeister der Stadt Halle...“

Karpen wie im Vorjahr. Ueber die Lage am Karpenmarkt wird in der...“

Verhähnissvolle Verbrähung. Oberb. (Halle). Das zweijährige...“

115 Hamster in einer Woche. Halle (Saale). Hier ging ein Hamsterläger...“

Ehrgang für Staatsminister Freyberg. In Halle. Dem am Anfall...“

Wasserstände am 20. Dezember. Amtl. Mittelw. der Elbtromm-Verwalt. + bedeutet über, - unter Null

Wochensalze. Halle (Saale) am 20. Dezember. Sonnenaufgang: 8 Uhr 8 Min. Mondaufgang: 9 Uhr 18 Min.

Gut essen gut kauen - mit „Bullrich“ verdauen! Bullrichen Salz jetzt 110g 25 Pf.

Mitteldeutsche Wirtschaftszeitung

Versicherung stillgelegter Kraftfahrzeuge

Zusammenfassende Regelung
Ab dem 1. Januar 1940 wird die Versicherung für die Stilllegung...

Preisangaben in Werbedrucksachen

Von nachstehendem Erlös an den Präsidenten des Verbandes der deutschen Wirtschaft gibt der Preis...

Sorgfältig aufbewahren

Das geschieht mit den Kleiderartenabteilungen
In seinen Aufstellungen an die Einzelhandelsbetriebe...

zu führen, in das er täglich die von ihm eingekommenen Beleghe...

Erhöhter Zigarettenverbrauch

Unter Zigarettenverbrauch, der in den letzten Jahren...

Geht. Jentich AG. in Großenhain. In dem am 20. Juni 1939...

Kahnraum auf Elbe und Saale

Nach der Auflösung des Elbekartells

Die am 8. September 1939 erlassene Verordnung zur Aufhebung...

heißt es der Nettogewinn einfließt. Vortrag auf 0,161 (0,110)...

Bräuner Kraft AG. Diese der Riese-Bräuner Kraft AG. in Leipzig...

Die Wirtschaftskammer. Die vom Statistischen Reichamt...

Die sowjetnische Zuckerpampagne 1939/40. Nach vorliegenden Angaben...

Berliner Börse

Heutiger Frühverkehr

Berlin, 20. Dezember. Die Frühverkehr hat im Hinblick auf die Notierungen...

Berliner Börse von gestern

Berlin, 19. Dezember. Die Umsätze an den Aktienmärkten...

Mitteldeutsche Börse

Leipzig, 19. Dezember. Am Leipziger Aktienmarkt hatten nur einige...

Sportnachrichten

Handball-Vierkämpfe

Für den 1. Januar ist ein Handball-Vierkämpfe-Turnier nach Leipzig...

Berlin-Brandenburg sagte zu

Der Gau Mitte, der sich seit langem gegen die Durchführung...

Tischtennis-Gaumeisterschaften in Delitzsch

Die Tischtennis-Einzelmeisterschaften des Gau Mitte werden am Sonntag...

Erfolge im Rennfussball

Otto Schmitt um elfen Male Champion
Das Galoprennrenn 1939 ist abgeschlossen...

Grundstücks-Markt

Volleigenschaften Industrieunternehmen als Kapitalanlage zu kaufen gesucht.

A. Hess, Finanzierungs-Erfurt
Blumenstraße 6 - Ruf 23951

Eude Kolonial- und Geldmarkt
6000 RM. mit 20% auf...

Fahrzeuge Kaufgesuche
Schlüssel, 30. 11. 39.

Lastwagen
Schlüssel, 30. 11. 39.

Verkäufe
Schlüssel, 30. 11. 39.

Spezial-Fahrräder
Schlüssel, 30. 11. 39.

Markenräder
Schlüssel, 30. 11. 39.

Schreibische
Schlüssel, 30. 11. 39.

Geiststr. 39
Schlüssel, 30. 11. 39.

Gebrauchte Planos
Schlüssel, 30. 11. 39.

Miel-Planos
Schlüssel, 30. 11. 39.

B. Doll
Schlüssel, 30. 11. 39.

Beleghe!
Schweres, selbstwertiges
Käse- u. Pfefferweiz
Amand Weiss, verpackt
RM. 70,- abzugeben

Kaufgesuche
Geht, Möbel etc.
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

Wohnung
Schlüssel, 30. 11. 39.

1 männl. kaufmännischer Lehrling
Saubere und zuverlässige

1 weibl. kaufmännischer Lehrling
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Plakatmalerei
Wörter von auswärts, Konserverten...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Offene Stellen
Wohnung...

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

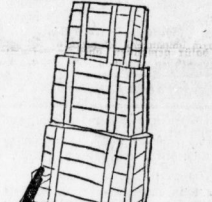
Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt

Zeitungsträgerinnen
evtl. mit Rad, werden noch eingestellt



WAS ZUVIEL IST... ist zuviel!

Keinem Menschen würde man solche Arbeit zumuten...

Warum dieses Attentat auf ihre Gesundheit? Sparen Sie! Dafür gibt es das neuzeitliche Lampen von besonderer Leuchtkraft...

TUNGSRAM LAMPEN

1-2 gut möbl. Zimmer
möglicherweise Kachelheizung, unter 200,- abzugeben...

3-4 gut möbl. Zimmer
möglicherweise Kachelheizung, unter 200,- abzugeben...

5-Zim.-Wohnung
Küche, Bad, Ofen, 2 Fliesen, Kell., Bodenparkett, Balkon...

2-3 gut möbl. Zimmer
möglicherweise Kachelheizung, unter 200,- abzugeben...

Wall der Herzen

Tatsachenbericht vom Leben unserer Soldaten an der Westfront / Von Sigmund Graff

Wie ist hier dieser Krieg?
 Fast könnte man antworten: launlos.
 Denn im allgemeinen gleitet die Front den hüf-
 len Fronten des Westkrieges.

Nur dann und wann unterbricht ein Artillerie-
 schuß von der einen oder anderen Seite die blicke-
 re Ruhe. Dann und wann raschelt aus einmal ein
 Feuerüberfall von 20 bis 30 Granaten durch die
 Luft, um irgendwo in den Wäldern und Bergen
 oder an den Strohentfernen des Hinterlandes
 zu freieren. Aber auch einmal in der Nacht und am
 frühen Morgen rumpelt es aus Dugungen von
 Feuerlöchern aufgeregt eine halbe Stunde lang.
 Aber dann tritt immer wieder Ruhe ein, als
 wollte man andächtig: es war nicht ganz ernst
 gemeint. Aber: wir wollten bloß verstehen, daß wir
 noch da sind.

einen Nebenweg ein — und im nächsten Moment
 ein Dauen verlogenes Eisen.
 Auf einer Bahndiener wird tagelang mit leichten
 Personentrassen gefahren, ohne daß das geringste
 vorkommt. Die Schiene wird auch abgelenkt und
 als vollständig beschützt betrachtet. Die Wägen
 fahren am ehesten mit schwerer beladener Last-
 trassen durch die Schiene und — geht mit einer
 feindlichen Mine hoch. Die Mine war unter die
 Räder des Wagens verlegt worden und konnte in-
 folgedessen unmöglich gefunden werden.

Ein kleines Derrichtungsbaus liegt in einem präg-
 nanten alten Garten. Ein Personentrassen mit
 Quartiermännern fährt durch die Einfahrt auf
 das Haus zu, in dem ein Stab untergebracht werden
 soll.

Wie eine Mine fracht.
 Der Personentrassen liegt ausgebrannt auf
 dem Einfahrtsweg.
 Man bringt vor der Toreinfahrt selbstverständlich
 sofort ein Schild an: „Achtung! Mine!“
 Ein paar Stunden später will wieder ein Per-
 sonentrassen die Toreinfahrt passieren.
 Der Fahrer sieht das Schild — hält vor der Ein-
 fahrt still und wartet. Sein Wagen kommt er mit
 einem Hinterlad auf die Strohentfernung.
 Eine Mine geht hoch, die niemand hätte vermuten konnte.
 Man liegt zu und liegen zu und hinter der Toreinfahrt
 die Trümmerreste von zwei Wägen.
 In dem alten Gutsbauern aber können rechtzeitige
 pralle Äpfel an den Bäumen, die niemand stützen
 müßte...

Unheimlich und merkwürdig ist dieser Kampf
 gegen „Nichts“, dieser Krieg gegen „Nichts“.
 Das wird vor uns vorwärts wie unheimlich und
 noch weiter hinten keine Däfer.
 Die Franzosen treiben im Vorfeld gern Säbe und
 Caten über das Gelände, das sie für minenverfüllt
 halten.
 Wenn die Säbe gerade auf die Minen treten, ist
 das Verfahren nicht schlecht.
 Es geht aber nicht anders (schweres) Mittel
 gegen die Minenverfüllung als das systematische
 Wenden des Geländes.
 Weil leuchtet hier das Feldentum der deutschen
 Wägen.
 Ihre Aufgabe ist es, die feindlichen Minenfelder
 zu finden und abzuräumen oder sie zu verlegen.
 Es ist eine — häufig sehr schwebig — Reinart
 von unentbehrlicher Wichtigkeit.
 Mit meinem Schießfenster nicht der noch Minen
 laufende Pionier vor sich in die Erde. Auf die Erde
 werden mit äußerster Sorgfalt sowohl große Ge-



Im Morgengraue nach vorn: MG-Mannschaften wird vorgebracht. (PK./Weißbild)

länstreffen als auch Gänge Straßen und Wege nach
 Minen abgeklärt. Kein Landartillerie Wagon darf
 dabei unkontrolliert bleiben. Wenn das Abklären
 eines Kilometer (etwa zwei Meter breiten) Weges
 beantragt pro Kilometer ungefähr sechs bis acht
 Stunden...
 Dann erst werden Wägen und Graben ab-
 geklärt, so die Minen mit Vorlicht verdeckt sind.
 Niemals — auch wenn kilometerlang nicht das
 geringste gefunden wird — darf die Artillerie
 des Mineninfanteries nachlassen. Wenn möglich kann
 noch eine Batterie kommen, die bei aller angeordneten
 Vorlicht mindestens einem Pionierunterabstand
 das Leben kostet.
 Bei diesem Suchen ist nicht nur das Ohr, sondern
 auch das Auge dauernd aufs höchste angefordert.
 Ein rechter Pionier muß es „im Blick“ haben, wo
 eine Mine liegen könnte.
 Gleichzeit ist die Erde ein bisschen anders als
 in der Umgebung. Gleichzeit hat dort das Augen-
 wasser eine verdächtige Stelle ausgefüllt...
 (Schluß folgt.)

der sah ihn nur lebend an und verlor etwas an
 sagen. Er frante in seiner Schwäche, hätte einen
 hohen Fieber gehabt und würde das folgende Stück
 sofortig in ein Stück Papier. Erst war der alte
 Herr wie umgeben. Er atmete erleichtert und
 tief auf, so als ob ihm mindestens zehn solche Zähne
 ausgezogen worden wären.
 Und die leure Gattin wird sagen: „Das' ich dir's
 nicht immer gesagt, Deinrich, es kann sich nur um
 einen hohen Zahn handeln? Wenn du mir früher
 ein Stück Papier hätte.“

Die verlebte Zahnärztin
 Einem Dentisten der Kriminalpolizei in Hannover
 war schon seit einiger Zeit das merkwürdige Beneh-
 men einer jungen Dame aufgefallen. Sie pflegte in
 Autobusse zu steigen, die vorbeifuhren, während
 sich die größte Gedrängung, und wenn sie einige Dali-
 stellen weiter den Wagen wieder verließ, so konnte
 man schätzen, daß bald darauf einer der Fahrgäste
 erkrankt aufstuh und bräutle, seine Zahnärztin
 nicht da. Schließlich konnte der Dentist die Zahn-
 arztin in der jungen Dame nicht. Das' ich dir's
 nicht immer gesagt, Deinrich, es kann sich nur um
 einen hohen Zahn handeln? Wenn du mir früher
 ein Stück Papier hätte.“

Das Leben schreibt Geschichten

Seltene Denkmalschönung
 Vor einigen Monaten machten die Bürger einer
 kleinen sächsischen Stadt die zufällige Entdeckung,
 daß die berühmte Lebenswürdigkeit des Dries, das
 Denkmal des Ritters Sebalbus, von seinem jahr-
 hundertealten Standort nördlichwärts verschwan-
 den war. Man wollte die eifrigsten Schöpfung an,
 aber es blieb unerfindlich, mit welcher Hilfe die
 Rüstung des Ritters Sebalbus von seinem Standort
 weg, und welchen Ort er sich als neuen Aufenthalts-
 ort war. Man mußte sich mit der Aufgabe ab-
 finden, daß die Stadt um einen eckigen Jünger
 ihrer Vergangenheit ärmer geworden war.
 Dieser Verlust war schmerzhaft, es gab keine nicht an-
 andere, was die Bürger sehr gekümmert werden —
 aber man schon einem Ruf schuldig, und zu diesem
 Zweck wurde ein Ausschuss beauftragt.
 Die eingetragenen Stellen waren ebenso schrei-
 reich wie ungelänglich. Neben naturgetreue Nach-
 bildungen des abhanden gekommenen Ritters Sebal-
 bus sah man etliche Ritter und mittelalterliche
 Damen im allgemeinen, es gab mehrere prächtige
 Säulen in Ueberlebensgröße und verblühender Aus-
 fertigung — das Wappenstein der Stadt — und so-
 gar die Hüfte des amtierenden Bürgermeisters war
 unter anderem zu finden. Die Entscheidung fiel
 dem Preisgericht nicht leicht. Schließlich trugen die
 Vertreter der „modernen“ Richtung im Wettbewerb
 vorhand den Sieg davon, und man einigte sich auf
 die Jungfrau, die mairisch auf einen hohen Felsen
 gesetzt, tief in Gedanken verfallen, sich ihrer jungen
 Schönheit freute. Angelehnt an die Wand der
 Statue von Wils, hatte der Künstler das tolle Wä-
 chen ganz unterhalb dargestellt, gerade wie die Erde
 der Himmel geschossen hatte. Da man aber an dem
 Werke sonst nichts anzusehen hatte, glaubte die
 Kommission aus über diesen widrigen Umstand
 hinwegsehen zu können, denn das Standbild sollte
 zugleich ein Ehrenzeichen für die gesamte weibliche
 Jugend der Stadt sein; die schönen Wägen dieses
 Dries waren weit und breit berühmt.
 Das Denkmal wurde errichtet, und der Tag der
 feierlichen Enthüllung angelegt. Der Bürgermeister
 schwang eine leuchtende Rede, während er eigenhändig
 nach dem schüchternen Zuge griff, das das Standbild
 umhüllte. „Es leben die Jungfrauen unserer Vater-
 land!“ rief er begeistert, „nicht kriegerisches Symbol,
 sondern Wahrzeichen der friedliebenden...“ — hier
 schämte jählich seine Stimme, denn vor
 seinen und aller Bürger Augen erhob die leuchtende
 Jungfrau umhüllt von der Argeriergattung des ge-
 liebten Ritters Sebalbus, starrend von Waffen...
 Das Gedächtnis wollte sein Ende nehmen, und es
 ist bis auf den heutigen Tag noch nicht herausgekom-
 men, wer der Missetäter war, der der Stadt nun
 auch diesen zweiten Streich gespielt hat.

Pantoffelheld ohne Zähne
 Pantoffelhelden sind nicht immer köstlich. In
 manchen Werken rufen sie Schandenrufe wach, in
 anderen wieder das stolze Bewußtsein: „Wir können
 es etwas besser machen.“ Man soll nie sagen...
 Als ein bekannter Berliner Zahnarzt einmal ein
 sein Wartezimmer trat, um den nächsten Patienten
 in das Behandlungszimmer zu bitten, da fand er



Weihnachtsstern. (Scherl-Bilderdienst)

Drei Anekdoten
 Der berühmte Mathematiker Ruffner, der im
 Jahre 1800 starb, war wegen seiner schärfer und tief-
 fenden Lebensarten bekannt und gefürchtet. Einmal
 wurde er von einem Herrn, welcher lange an ihm ge-
 sprochen hatte, ohne von ihm eine Antwort zu erhal-
 ten, gefragt: „Was fällt Ihnen mit meinen Worten
 an, Herr Professor?“ — „Nicht im geringsten“, er-
 widerte der Gelehrte artig. — „Nun, fahren Sie nur
 fort; Sie sehen ja, ich bin nicht darauf!“

Wald nach seiner Verurteilung nach Göttingen wurde
 die wertvolle Mineralienammlung der dortigen
 Universität, nicht ohne Verfall überaus unglück-
 licher, in erheblicher Weise beschaffen. Wehrlich eite
 der Autos, welcher mit Ruffner befreundet war, an
 diesem, erzählte ihm sein Mißgeschick und fragte zum
 Schluß: „Was in aller Welt lange ich nur mit dem
 leeren Futteral an, das mir die Substanz zurück
 gelassen haben?“ — „Nun, da reden Sie nur die
 lange Rolle hinein, welche die ohne Zweifel von der
 Regierung für Ihre Nachlässigkeit erhalten werden“
 trübte Ruffner.

Arterienverkalkung
 In diesem fröhlichen Ruffner einmal einen jungen
 Mann, welcher ohne Beschäftigung oder Stellung das an-
 sehnliche Vermögen durchbrachte, welches seine Eltern
 ihm hinterlassen hatten: „Alm Bergung, mein Herr,
 kommt beschleunigt Sie hier?“ — „Ja, prinzipiell.“
 „Das tut mein Vater.“ — „Nun, verleihe Ruffner und
 wandte ihm den Rücken.“

Raucher urteilen über F 58

Seit Jahren rauche ich nur noch F 58 und bin damit sehr zufrieden. Ich kenne keinen Raucher-F 58 anbei, rauchen heute ebenfalls nur noch die Filter Zigarette F 58.

Otto Singer
 Köln-Merheim, Tel. Nr. 1730
 Eckenstrasse 35

DIE FILTER ZIGARETTE

hellen Säben und Stoffischen abgeperrt wird, mit
 Weichheit Minen liegen.
 So sie sonst noch liegen, ist eine offene Frage und
 wird nicht selten erst dadurch geklärt, daß etwas
 passiert.
 Die Mine ist unerschütterbar.
 Sie kann an Stellen liegen, wo sie kein Mensch
 vermutet hätte und beispielsweise schon durch das
 Niederdrücken einer Zerkline zur Explosion ge-
 bracht werden. Sie kann aber auch fliehen, indem
 der Zünder der einen Mine feiner geteilt oder auch
 durch Gefährdung von außen empfindlicher ge-
 worden ist als der Zünder der anderen.
 Eine Selbstkiste biegt (vielleicht um abzuführen
 oder auch um dem Artilleriefeuer auszuweichen) in



Wochenlang stand dieser junge Bauer an der Front. Nun aber ist er auf Urlaub gekommen und Mutter und Kind freuen sich mit ihm über die Stunden des Beisammenseins. (Scherl-Bilderdienst)

Die Tochter will heiraten... und die Aussteuer?

Glas
 Gebrauchsglas,
 Kunstglas, Bleikristall,
 preiswert und feinschön
 Bedarf-Beschaffungsstelle
 Halle, A.-M.-park, Lüneburg

Leonhardt

Gerade die Frauen wissen es zu schätzen
 Bettlinierte, Bettwische, Bettdecken,
 Daunern, Metallbettstellen, Matratzen
 Kinderbettstellen, Steppdecken

Kress & Co. Pfännerhöhe 4
 Kleinschmidts 6
 Hygienisches Bettmöbeldesign / Ehestandesdarlehen

... und die Möbel?
 Die kaufen wir natürlich bei
Haake & Söhne
 Sternstraße 2, gegenüber Goldene Rose.

Da werden wir vom Möbelhändler besücht
 Außerdem können wir auch Möbel nach
 eigenen Entwürfen anfertigen lassen, denn
 Haake hat ein eigenes Möbelwerkstatt,
 nehmen aller Bedarf-Beschaffungsstelle

Das große Fachgeschäft für
Rundfunk und Beleuchtung
Elektrohaus Gyroff
 MUF Große Ullrichstr. 37, Urzessau und 1. Stock
 Ethenandstraße, Kudenbüttel / Zulassungsbefreiung durch Waag-Platz